

Forum

Das Informationsblatt
der Schiller-Schule Bochum



161. Ausgabe, 22. Jahrgang

April 2015

Termine April/Mai 2015

19.04.	17 Uhr	Benefizkonzert Petri-Kirche: Schiller-Chor und Chor Concret
20.04.	bis 24.04.	SV: „Akzeptanzwoche“
20.04.	9 Uhr	Abi 2015: S (LK/GK)
21.04.	9 Uhr	Abi 2015: M (LK/GK)
21.04.	ab 11 Uhr	Welt:Klasse - Sponsorenlauf
21.04.	15-17 Uhr	Elternsprechtag (mit Info-Stand BoGeStra)
22.04.	9 Uhr	Abi 2015: F (LK/GK)
22.04.	bis 24.04.	5c: Klassenfahrt
23.04.	9.45-13 Uhr	9d: Unterrichtsgang
23.04.	9 Uhr	Abi 2015: Bi, Ch, Ph (LK/GK)
23.04.	19 Uhr	Take Care: „Warum unsere Kinder zu Tyrannen werden? Oder nicht!“
24.04.	9-12 Uhr	Sprechstunde Arbeitsagentur
24.04.	9 Uhr	Abi 2015: Ku, Mu, Ek, Pa, Ge, Pl, Sw, eR, kR (GK)
27.04.	16-18 Uhr	Elternsprechtag (mit Info-Stand BoGeStra)
27.04.	8-15.30 Uhr	7c/7d Latein: Schülerlabor
27.04.	bis 30.04.	Heek-Fahrt
28.04.	19.30 Uhr	Schulpflegschaftssitzung
29.04.	8-15.20 Uhr	7a/7b: Schülerlabor
01.05.		Feiertag (Tag der Arbeit)
04.05.	und 18.-19.05.	Abi 2015: Sport-Abitur
05.05.	8.15-15 Uhr	6b: LWL Römermuseum Haltern
07.05.	19.30-22 Uhr	9b/9d: Musical "Mamma Mia"
11.05.	bis 13.05.	Abi 2015: mündliche Prüfungen
13.05.	8.15-15 Uhr	6c: LWL Römermuseum Haltern
14.05.		Christi Himmelfahrt
15.05.		3. beweglicher Ferientag
18.05.	19 Uhr	Stufe 8: Sheffield-Besuch Elternabend
19.05.	8.15 Uhr	EF: Zentrale Vergleichsklausur D
21.05.	nachmittags	Fortbildung „Brandschutzhelfer“
22.05.	8.15 Uhr	EF: Zentrale Vergleichsklausur M
22.05.	9.30-12 Uhr	7b/8b: Schauspielhaus
22.05.	9-12 Uhr	Sprechstunde Arbeitsagentur
25.05.		Pfingstmontag (Feiertag)
26.05.		Pfingstferien
27.05.	1.-7. Std.	Q1: Projekttag „Musik vokalpraktisch“
27.05.	und 28.05.	9b: Klassenfahrt
27.05.	vormittags	Q1 GK Lit: Generalprobe
27.05.	16 Uhr	Lehrerkonferenz
28.05.	11.30- 13.30 Uhr	8c: Schauspielhaus
28.05.	19.30 Uhr	Q1 GK Lit: „The Good Life Show“
29.05.	9.30-12 Uhr	7a/7d/9b/9c: Schauspielhaus
29.05.	19.30 Uhr	Q1 GK Lit: „The Good Life Show“

Sprechtag für Schülerinnen und Schüler am Tag der Halbjahreszeugnisse



Am 30. Januar zog eine kräftige Schneefront über das Ruhrgebiet. Innerhalb von kurzer Zeit fielen mehrere Zentimeter Neuschnee in Bochum. Davon blieb auch der Berufsverkehr nicht unbeeinträchtigt. Busse fuhren nicht, der Verkehr staute sich. Sowohl Schülerinnen und Schüler als auch Lehrkräfte hatten einige Mühe zur Schule zu kommen. Doch trotz dieser wetterbedingten Schwierigkeiten fand an diesem Freitagmorgen der erste Schülersprechtag im Rahmen der individuellen Förderung statt.

Der Sprechtag war eine Idee von fünf Bochumer Gymnasien, die sich im Rahmen der *Zukunftsschulen NRW* zu einem Bochumer Netzwerk zusammengeschlossen haben. Wir wollten nicht nur der neuen Vorgabe des Schulministeriums nachkommen, dass jede Schülerin und jeder Schüler, dessen Versetzung gefährdet ist, einen individuellen Förderplan erhalten soll, sondern wir wollten diesen Auftrag zur individuellen Förderung konsequent ausgestalten und die Schülerinnen und Schüler stärker einbinden. Der Tag der Halbjahreszeugnisausgabe wurde daher als Sprechtag für alle Schülerinnen und Schüler der Schule neu gestaltet.

Die Klassenleitungen führten Förderplan-Gespräche mit den versetzungsgefährdeten Schülerinnen und Schülern, die Fachlehrkräfte Gespräche, in denen sie ihre Lern- und Förderempfehlungen erläuterten. Gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern wurden Ziele vereinbart und Angebote und Hilfen der Schule besprochen. Diese sollen nun am Elternsprechtag evaluiert werden.

Zudem hatten auch alle anderen Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, Gespräche mit ihren Fach- und Klassenlehrkräften zu führen. Auch von diesem Angebot wurde reger Gebrauch gemacht.

Insgesamt ergab eine Auswertung, dass der Sprechtag als sehr sinnvoll angesehen wurde, um konstruktive Gespräche in ruhiger Atmosphäre ohne Zeitdruck zu führen. Wir sehen in dem Schülersprechtag daher einen weiteren Baustein der individuellen Förderung an der Schiller-Schule, den wir beibehalten wollen.

Andrea Fischer, Mittelstufenkoordinatorin

Schulministerin Sylvia Löhrmann zeichnet Schiller-Schule aus



Die Landeskampagne „Schule der Zukunft - Bildung für Nachhaltigkeit“ ist eines der fünf Leitprojekte der NRW-Landesregierung zur Umsetzung der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“, die die Prinzipien nachhaltiger Entwicklung weltweit in die nationalen Bildungssysteme integrieren möchte. Die landesweite Kampagne „Schule der Zukunft - Bildung für Nachhaltigkeit“ wird mit Unterstützung des NRW-Umweltministeriums und des Schulministeriums von der Natur- & Umweltschutz-Akademie NRW koordiniert. Ziel ist es, Bildung für nachhaltige Entwicklung in den Alltag von Schulen, Kindertagesstätten und ihren außerschulischen Partnern zu tragen und dort zu verankern.

Für die vielfältige und ausdauernde Arbeit der SchmExperten-AG im Bereich „Gesunde Schule“ wurde unsere Schule als eine von 13 Schulen aus Bochum und Herne ausgezeichnet. Im Rahmen dieser Auszeichnungsfeier präsentierten Schülerinnen aus der AG mit Unterstützung von Herrn Rinke, Frau Obermeier, Frau Tollrian, Herrn Dr. Schaller und Frau Gruttmann den Gästen die Arbeit der SchmExperten auf einem „Markt der Möglichkeiten“. Neben Plakaten, Kostproben und einer Bildergalerie lockte ein Geschmacksquiz, bei dem sogar unsere Schulministerin Frau Löhrmann ihre Gemüse- und Obstkenntnisse auf die Probe stellen ließ. Im Anschluss daran erhielt die Schule Urkunde, Hauschild und Fahne der Landeskampagne. Die Feierlichkeiten wurden außerdem durch einen bewundernswerten Beitrag unseres „Chor Concret“ unter Leitung von Herrn Strauß bereichert.

Elena Gruttmann

Elternabend der Take-Care-Gruppe

Verwöhnt und verweichlicht, psychisch unreif - ein Leben nach dem Lustprinzip? Nein, die Kinder hören nicht mehr aufs Wort. Ja, viele Kinder reagieren mit Zorn, wenn man etwas von ihnen fordert oder ihren Wünschen nicht nachkommt. Immer häufiger finden wir in den Medien sehr kontroverse Diskussionen um unser heutiges Erziehungsverhalten. Brauchen wir mehr Gelassenheit oder sollen wir konsequenter sein und beharrlich fordern? Dieser spannenden Frage können alle interessierten Eltern am Donnerstag, 23. April, um 19 Uhr im Café Schiller beim Elternabend: „Warum unsere Kinder zu Tyrannen werden? Oder nicht!“ nachgehen. Susanne Scheffler von der Familienbildungsstätte Bochum ist die Referentin des Abends.

Für die Take-Care-Gruppe: Heidi Zacheja-Düvel

Elternfrühstück

Es ist wieder soweit, das nächste gemeinsame Frühstück wird am Freitag, 24. April, von 9-11 Uhr stattfinden.

Seit nunmehr fast zwei Jahren finden im Schiller-Café regelmäßige Treffen bei einem gemeinsamen Frühstück für alle interessierten Eltern statt.

Frau Bürger - unsere Schulsozialarbeiterin - hat diese wunderbare Idee ins Leben gerufen. Ein- bis zweimal im Halbjahr treffen wir uns gemeinsam, um in geselliger Atmosphäre bei Kaffee/Tee und Brötchen „alles was uns bewegt“ sowie aktuelle schulpolitische Themen zu erörtern.



Wir freuen uns wieder auf eine rege Teilnahme und einen anregenden Austausch!

Sigrid Obermeier

Schiller goes UNESCO

Auf dem Weg zur UNESCO-Schule hatten wir am 17. Februar, unserem zweiten Pädagogischen Tag in diesem Schuljahr, Besuch von Karl Hußmann, dem Regional Koordinator der UNESCO-Projektschulen in NRW. In seinem Einführungsvortrag berichtete Herr Hußmann dem gesamten Lehrerkollegium sowie eingeladenen Eltern- und Schülervertretern über die Geschichte und Organisationsstrukturen der UNESCO-Schulen und gab einen praxisorientierten Einblick in die Arbeit der UNESCO-Schulen vor Ort.

Darüber hinaus zeigte er sich positiv beeindruckt von den verschiedensten Projekten, die an unserer Schule stattfinden und bereits den UNESCO-Gedanken beinhalten.

In der anschließenden Arbeitsgruppe diskutierten wir über den weiteren Weg der Schiller-Schule im Rahmen der Bewerbung als mitarbeitende UNESCO-Projektschule und entwickelten verschiedene Projektideen.



Diese Diskussion soll in einem weiteren Arbeitstreffen am Mittwoch, 22. April 2015, um 14.30 Uhr in Raum 1.13 fortgesetzt werden und in konkrete Planungen der nächsten Schritte münden.

Hierzu möchten wir alle interessierten Lehrer, Schüler und Eltern herzlich einladen!

Sarah Löchter

Auf klingender Zeitreise



Das Jahresprojekt des 9er Differenzierungskurses Kunst/Musik unter der Leitung von Michael Strauß führte die 15 SchülerInnen gemeinsam mit dem Blechbläser-Ensemble der Bochumer Symphoniker auf eine Reise durch 2500 Jahre Musikgeschichte. Genau genommen sorgten die SchülerInnen dafür, dass die Zeitreise unternommen werden konnte, denn der Kurs konzipierte und baute in Zusammenarbeit mit dem Bühnenbildner Siegfried Mayer die dafür notwendige „Zeitmaschine“. Diese musste immerhin so groß sein, dass einige Musiker während der Familienkonzert-Aufführungen Mitte März im Schauspielhaus Bochum in Kostümen und mit den Instrumenten verschiedener Musikepochen aus der Maschine kommen konnten. So wurde z. B. die Musik und die Instrumententechnik der Römer, der Renaissance, der Romantik und der Klassik gegenübergestellt, mitsamt den zugehörigen historischen Kostümen. Die Reise durch die Zeit führte aber auch in die Moderne: Auch populäre Musik, wie Jazz und Popmusik der 60er und der Gegenwart, wurde im mitreißenden Blechbläsersound zu Gehör gebracht. Überraschend war hingegen ein gewagter Ausflug in die Zukunft, die - das muss man nach dem „Gehörgenuss“ konstatieren - glücklicherweise noch weit entfernt ist.

Für die SchülerInnen waren auch die Konzerte aufregend, denn zu dem Projekt gehörte auch die Zusammenstellung und Organisation der Kostüme und Requisiten hinter der Bühne, auch während der Aufführungen. So bekam der Kurs nicht nur tiefe Einblicke in die Musikgeschichte, sondern erlebte auch hautnah, wie sich ein Beruf auf oder hinter der Bühne anfühlt.

Michael Strauß

Werkstattbericht einer Schülerin:

Entwicklung des Projektes "Volles Rohr zurück!"

oder:

Der Bau einer unkonventionellen Zeitmaschine

Es mag verrückt klingen, doch im Keller der Schiller-Schule steht in diesem Moment eine annähernd fertig gestellte Zeitmaschine. In Einzelteile zerlegt, die an den Wänden des staubigen, vollgestopften Raumes lehnen, ist sie noch nicht zur

Benutzung bereit. Denn aktiviert wird sie erst am 8. März 2015, indem fünf Musiker der Bochumer Symphoniker mit ihr in die Vergangenheit reisen, um die Klänge alter Zeiten zu erforschen und sie den Zuschauern und -hörern zu präsentieren. Die Idee, die dahinter steckt, die Idee einer Zeitreise, angelehnt an ein vielfältiges Bühnenprogramm der Bochumer Symphoniker namens „Ohrenkneifer“, ist recht simpel, wenn man bedenkt, dass wir nicht wirklich in der Zeit reisen, sondern nur den Anschein erwecken wollen. Schließlich ist unsere aus Holz erbaute Apparatur keineswegs in der Lage, sich mit einer Lichtgeschwindigkeit von 99,99999996% zu bewegen, wie es Zeitmaschinen regulär tun. Und auch der Prozess der Entstehung war außergewöhnlich und hat uns schon Einiges abverlangt:

Als Erstes bekamen wir die Aufgabe gestellt, aufzuzeichnen, was uns persönlich bei dem Gedanken an eine Zeitmaschine vorschwebt. Dabei kamen die verrücktesten Ideen heraus: von einer Maschine, verborgen in einem handlichen Smartphone, bis hin zu einem Kleiderschrank, der als Pforte in Vergangenheit und Zukunft dienen sollte. Wir hauchten den auf Papier gefangenen Linien Leben ein, indem wir kleine Modelle aus Wellpappe bastelten, und schließlich vereinten wir mehr oder weniger alle Ideen in einem ausgereiften Entwurf. Mit verschiedenen Aufgaben ausgestattet, machten wir uns in Teams an die Arbeit, unseren Prototypen zu verwirklichen. Die einen begannen mit dem Bau der Maschine, indem sie Schablonen auf Papier zeichneten; die anderen entwarfen den Zeiten entsprechende Kostüme; wieder andere planten und organisierten das Projekt. Viele Ideen wurden aufgegriffen, viele wieder verworfen. Am Ende gab es keine Experten für einen bestimmten Zuständigkeitsbereich, sondern eine zusammengeschweißte Gruppe, die gemeinsam an einem Projekt dokterte, das Kunst und Musik auf kreative, abenteuerliche Weise miteinander vereint. Inzwischen steht unsere Maschine, die Grundbausteine sind gelegt und es geht an die Feinheiten. Wir sind gespannt, was in Zukunft noch auf uns zukommen wird, aber was heißt das schon ... Zeit ...

Sara Tempel, Klasse 9a

Benefizkonzert für Donezk

... am Sonntag, 19. April, um 17 Uhr in der Petri-Kirche, Wiemelhauser Str. 255, Bochum. Zu den aufführenden Chören gehören u. a. auch der **Schiller-Chor** und der **Chor Concret**. Der Eintritt ist frei!

Michael Strauß

Kleines Jazz-Sommerfest

Nach dem Sommerkonzert der Musikensembles der Schiller-Schule am 18. Juni ab 17 Uhr lädt das Kultur-Café zu einem Sommerfest ein. Zu typischen kulinarischen Genüssen spielt die Jazz-Band „Different Endings“, u. a. mit Tobias Reckfort, der als Schüler in den verschiedensten Musikensembles unserer Schule mitwirkte. Inzwischen ist er auf dem Sprung ins Profifgeschäft. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!

WELT:KLASSE Bochum

Die Welt entdecken,
sich für die Welt engagieren

- das Projekt Welt:Klasse Bochum -

Das innovative Projekt Welt:Klasse ermöglicht Lernen aus Erfahrung in Staaten wie China, Kenia und Indien - meist in Viererteams für einen Monat. Jugendliche der oberen Jahrgangsstufen leben dort in Gastfamilien. Sie arbeiten mit einheimischen Gleichaltrigen an verschiedenen sozialen und ökologischen Projekten, z. B. in Schulen und in der Landwirtschaft und recherchieren länderspezifische Themen. Das Projekt ist aus einer studentischen Initiative von drei Wirtschaftsstudenten an der Universität Witten/Herdecke hervorgegangen, die für ihre bundesweite Initiative die gemeinnützige Stiftung Welt:Klasse gegründet haben.

Durch das Projekt werden Schüler für globale Zusammenhänge und regionale Unterschiede in einer wirtschaftlich zusammenwachsenden Welt sensibilisiert. Als Multiplikatoren fördern sie die Einsicht in die gesellschaftlichen Herausforderungen einer globalisierten Welt. Die Lernaufenthalte geben Anregungen, um Themen wie Globalisierung, fremde Kulturen und soziales Engagement im Schulunterricht zu vertiefen (z. B. in Politik, Erdkunde, Sozialwissenschaften) und sich für deren Lösung auch in Zukunft zu engagieren. Unsere Schule ist seit sieben Jahren als Welt:Klasse Bochum an diesem Projekt beteiligt. In diesem Jahr fahren zwei Schülerinnen und zwei Schüler nach Dali in China. Das Projekt Welt:Klasse ist ein wesentlicher Baustein unseres Engagements als UNESCO-Projekt Schule und aus Lehrer- und Schülersicht eine große Bereicherung für unser Schulkonzept.

Philipp Katthöfer

Impressum:

„FORUM“ ist das Mitteilungsblatt der Schiller-Schule Bochum.

Herausgeber: Schulleitung der Schiller-Schule Bochum

Redaktion: Ilona Stursberg

Internet-Ausgabe: Klaus-Ulrich Sommerfeld

Anschrift: Schiller-Schule Bochum

Waldring 71

44789 Bochum

Telefon: 02 34 - 9 30 44 11

Fax: 02 34 - 9 30 44 10

E-Mail: 169171@schule.nrw.de

Rückfragen, Anregungen, Hinweise, Veröffentlichungswünsche richten Sie bitte direkt an Frau Stursberg, Frau Birkholz-Bräuer oder an Herrn Rinke.

Das FORUM gibt es auch als E-paper: www.schiller-schule.de >Aktuelles

Die Schiller-Schule läuft!

Am **Dienstag, 21. April** veranstalten wir, der Projektkurs Erdkunde/Sozialwissenschaften (Q1) einen Sponsorenlauf, wodurch zum einen die technische Ausstattung der Schule und Mensa verbessert und zum anderen die Welt:Klasse Bochum finanziell unterstützt werden sollen.

Alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis Q1 sind herzlich dazu eingeladen, eine Strecke von ca. 450 m im Rechener Park so oft sie können zurückzulegen. Dazu müssen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen oder mehrere Sponsoren aus dem Familien- oder Freundeskreis suchen, welche einen festen Betrag pro gelaufener Runde spenden. Neben motivierender Musik gibt es auch noch einen Obst- und Smoothiestand. Eltern, Freunde und Verwandte sind herzlich zum Anfeuern eingeladen!

Hier noch mal der Überblick über die Startzeiten:

Wichtig: Der Plan gilt nur für die Teilnehmer des Sponsorenlaufes. Nicht-Teilnehmer haben Unterricht nach Plan (bis zum Ende der 6. Stunde).

Jahrgang	Startzeit	Unterricht
5	8.30 Uhr	ab der 3. Std.
6	9.15 Uhr	ab der 4. Std.
7	10 Uhr	1./2. Stunde und ab der 5. Std.
8	11 Uhr	1.-3. Std., unterrichtsfrei nach der 3. Std.
9-EF	11.45 Uhr	1.-4. Std., unterrichtsfrei nach der 4. Std.
Q1	12.15 Uhr	1.-4. Std., unterrichtsfrei nach der 4. Std.

*Auf einen schönen Sponsorenlauf freuen sich
der Projektkurs Ek/Sw und Herr Katthöfer*

StreetCast – Das sind wir!

Seit ein paar Monaten gibt es an der Schiller-Schule im Jahrgang 8 eine vierköpfige Gruppe von Schülerinnen und Schülern, die kurze Videos produziert. Das sind wir, Streetcast! In den Videos werden Erwachsene und Schüler gegenübergestellt. Mit bereits über 400 Klicks sind wir an der Schule kein unbeschriebenes Blatt mehr. Im Rahmen des „Projekt Teamwork“ haben wir uns zu Beginn des Schuljahres zusammengefunden und zusammen diese Idee entwickelt. Das Projekt Teamwork ist ein Baustein der Begabungsförderung an der Schiller-Schule. Dabei wurden wir von Herrn Wysocki und Herrn Sejk begleitet, haben unser Projekt allerdings vollkommen selbstständig geplant, organisiert und durchgeführt. Die schon entstandenen Videos könnt ihr euch auf unserem Youtube-Kanal unter

www.youtube.com/user/StreetCast

anschauen. Wir freuen uns über jeden weiteren Klick und jedes Abonnement, also einfach mal vorbeischaun!

Hans Sejk